Entsprechend den "Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht" (RiSU) vom 26.02.2016 ist für jedes im Unterricht durchgeführte Experiment eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen.

Experiment	Oxidation von Propan-1-ol und Propan-2-ol
Chemikalien	<ul> <li>Kaliumpermanganat-Lösung (c = 0,006 mol·l-1)</li> <li>Natronlauge (c = 1 mol·l-1)</li> <li>Propan-1-ol</li> <li>Propan-2-ol</li> </ul>
Geräte	<ul> <li>2 Petrischalen</li> <li>Overhead-Projektor</li> <li>2 Messzylinder (10 ml, 25 ml)</li> <li>Pipetten</li> </ul>
Durchführung	Zuerst werden 15 ml Kaliumpermanganat - Lösung mit 15 ml Natronlauge versetzt. Dieses Gemisch wird auf 2 Petrischalen verteilt. In die eine Petrischale gibt man 3 ml Propan-1-ol, in die andere Petrischale 3 ml Propan-2-ol. Die Lösungen gut durchmischen.
Beobachtungen	In beiden Petrischalen tritt sofort eine Grünfärbung auf, bei Propan-1-ol kommt es nach kurzer Zeit zur Braunfärbung.







Erklärungen	Permanganat–Ionen oxidieren primäre Alkohole zunächst zum Aldehyd, sekundäre Alkohole zum Keton.
	$CH_3-CH_2-CH_2OH \rightarrow CH_3-CH_2-CHO+2 e^-+2 H^+$
	CH <sub>3</sub> -CHOH- CH <sub>3</sub> $\rightarrow$ CH <sub>3</sub> -CO- CH <sub>3</sub> + 2 e <sup>-</sup> + 2 H <sup>+</sup>
	Der Farbwechsel von violett über grün nach braun zeigt, dass die Permanganat – Ionen bis zum Braunstein reduziert werden können.
	$MnO_4^- + 3 e^- + 2 H_2O \rightarrow MnO_2 + 4 OH^-$